

Ihr regionales Anzeigenmagazin

Spökeukieker

Alle 14 Tage samstags kostenlos in Ihrem Briefkasten



Squaredance will gelernt sein

🕒 1. März 2024 📍 Warendorf



Am Samstag (den 24.02.2024) fand in der Aula der Ennigerloher Mosaikschule eine besondere Veranstaltung statt: Nach rund einem Jahr und achtundsechzig erlernten Squaredance-Tanzfiguren und -formationen wurden elf Students graduiert; rund sechzig Clubmitglieder der „Windmill Dancers“ sowie Gäste benachbarter Clubs wohnten diesem Ereignis bei.

Die Graduation stand unter dem Motto „Thriller“, benannt nach Michael Jacksons Welthit. Dementsprechend fiel auch die Dekoration der Aula aus.

Nach Ablegen einer schriftlichen und praktischen Prüfung konnten alle Students aufatmen; sie hatten bestanden. In der anschließenden feierlichen Zeremonie erhielten alle ehemaligen Classteilnehmer/innen ihre Diploma, überreicht von Clubcaller Michael Franz.

Das Bild zeigt alle graduierten Students der beiden Squaredance-Clubs „Hobby Horse Hoppers“ aus Warendorf sowie des Vereins „Windmill Dancers Ennigerloh e.V.“ mit Michael Franz (5. v.l.).

Beim Squaredance (zu dt. Quadrattanz) stehen sich vier Tanzpaare gegenüber. Passend zur Musik werden die erlernten Figuren in unterschiedlicher Reihenfolge durch den sogenannten „Caller“ angesagt; die Tänzerinnen und Tänzer wissen nicht, welche als nächstes kommen. Da die Figurennamen der verschiedenen Level überall gleich und in Englisch sind, ermöglicht dies allen graduierten Tänzerinnen und Tänzern das Tanzen weltweit. Typisch für diesen Tanz kleiden sich die Damen mit Tellerröcken und weitschwingenden Petticoats; die Herren in langärmeligen Westernhemden mit Kragenecken und Krawattenschnur.